

Ferienregion holt Tourismuspreis

Mit der Kampagne „Echt.Sein.Salzbürger Lungau – Urlaub, der erdet.“ erreichte die Ferienregion Salzburger Lungau beim 15. Zipfer Tourismuspreis den 2. Preis. 19 Projekte wurden eingereicht.

St. Michael/Salzburg. Mit dem Zipfer Tourismuspreis werden kreative Initiativen und herausragende Tourismusprojekte im Salzburger Land geehrt. Insgesamt freuten sich die Organisatoren von Zipfer, Salzburgerland Tourismus, FH Salzburg und ORF Salzburg über 19 eingereichte Projekte. Bereits im Vorfeld wurde das Ferienregionsprojekt durch eine Fachjury unter die „Top 3“ nominiert. Das Projekt „Echt.Sein.“ erzielte bei der öffentlichen Online-Wahl rund 30.000 Stimmen. Ferienregion-Geschäftsführerin Madeleine Pritz: „Der Preis verdeutlicht einmal mehr, wie wichtig eine starke Vernetzung ist. Denn ohne gemeinsames Kräftebündeln sowie starke Kooperationspartner wie Salzburgerland Tourismus, den Biosphärenpark und die Partnerbetriebe wäre eine Umsetzung des Projektes auf solch professioneller Basis nur schwer möglich. Dass wir mit dem Projekt den Zeitgeist treffen, verdeutlicht auch das immer größer werdende Interesse renommierter Medien.“ Nun gelte es, den crossmedialen



Im Bild Biosphärenpark-Manager Markus Schaflechner mit Christina Bauer, Bettina van der Vaart sowie Kerstin Hartsleben, Madeleine Pritz und Laura Pankrat von der Ferienregion Salzburger Lungau.

BILD: FERIREGION

Schwung zu nutzen, um das Interesse an Lungau zu festigen. Unter dem Motto „Echt.Sein. Salzburger Lungau – Urlaub, der erdet.“ hat man mit neun Gastgebereim spezielle Urlaubsangebote rund um das Trendthema Entschleunigung geschürt. Raufkommen zum Runterkommen, lautet die Devise. Den Lungaugästen wird die Frage gestellt: Alltag oder Auszeit?